

Konjunkturumfrage

Januar 2021

Konjunkturumfrage – Januar 2021

Zeitraum der Umfrage:

14. Januar bis 27. Januar 2021

Beteiligte Verbände

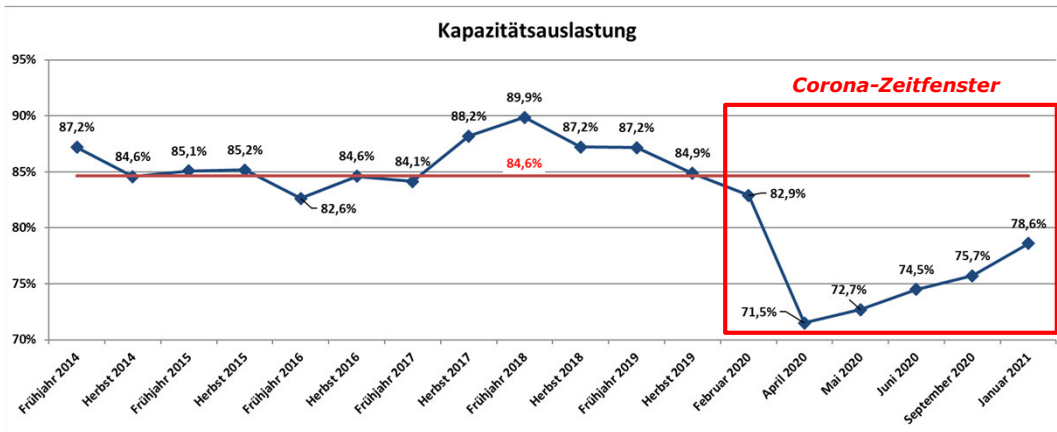
- ✎ NORDMETALL
- ✎ AGV NORD
- ✎ Arbeitgeberverband Oldenburg
- ✎ Arbeitgeberverband Ostfriesland

Teilnehmer

- ✎ **174 M+E-Betriebe mit rund 94.000 Beschäftigten**
von ca. **670** Mitgliedsbetrieben mit **170.000** Beschäftigten
- ✎ Bundesländer: Hamburg, Schleswig-Holstein, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Nordwestliches Niedersachsen

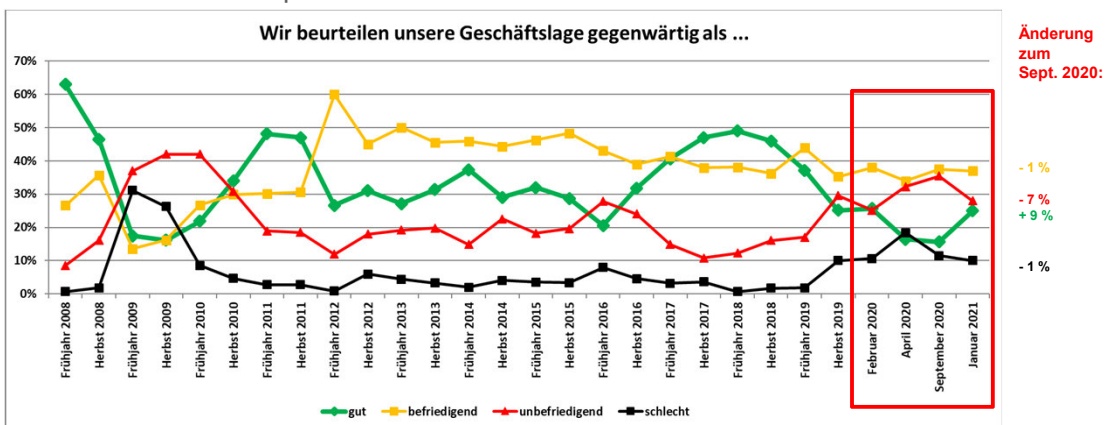
Kapazitätsauslastung

- ↳ Produktion liegt noch 6% unter Normalniveau
- ↳ Rückkehr zum Vorkrisenniveau frühestens in 2022



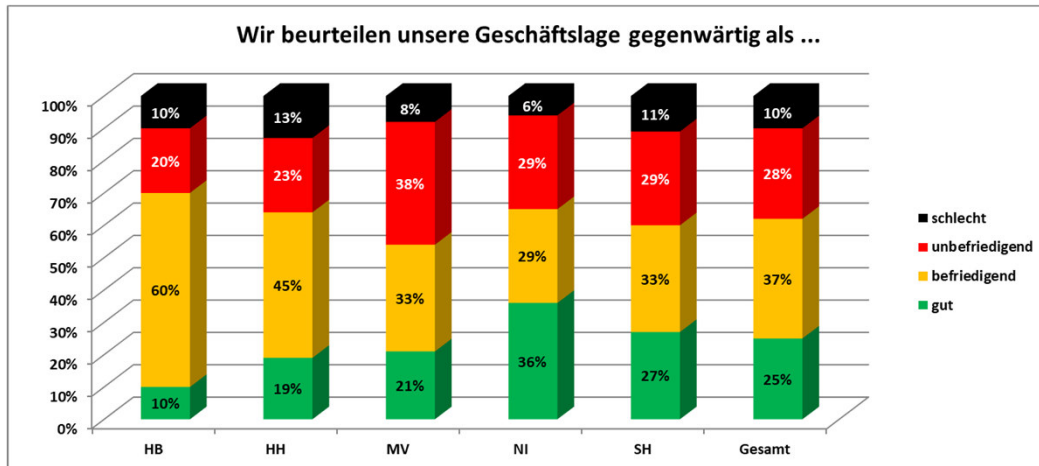
Geschäftslage

- ↳ Tiefpunkt der Corona-Talsole durchschritten
- ↳ Rezession und Strukturprobleme der Vor-Corona-Zeit bleiben



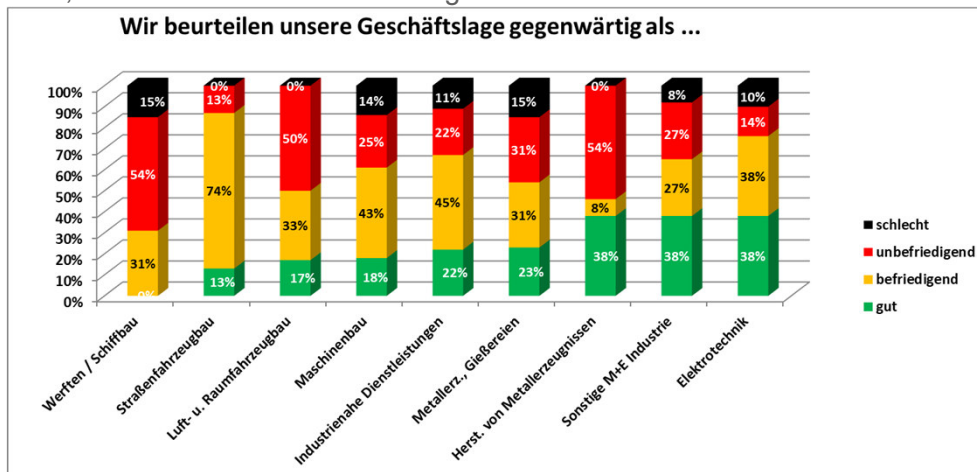
Geschäftslage

Keine Entwarnung: 38% der Betriebe „schlecht“ oder „unbefriedigend“



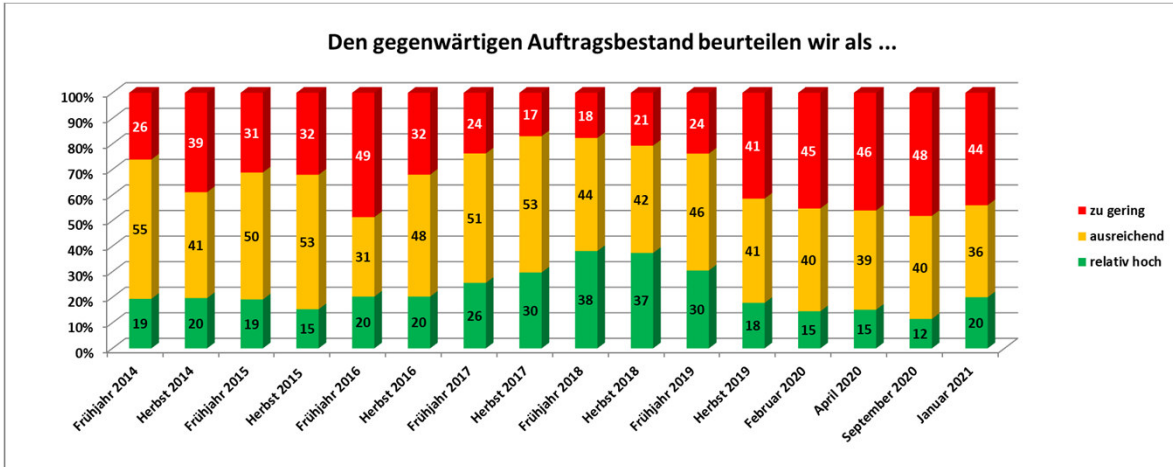
Geschäftslage nach Branchen

Schiffbau, Luftfahrt und Straßenfahrzeugbau als Schlusslichter



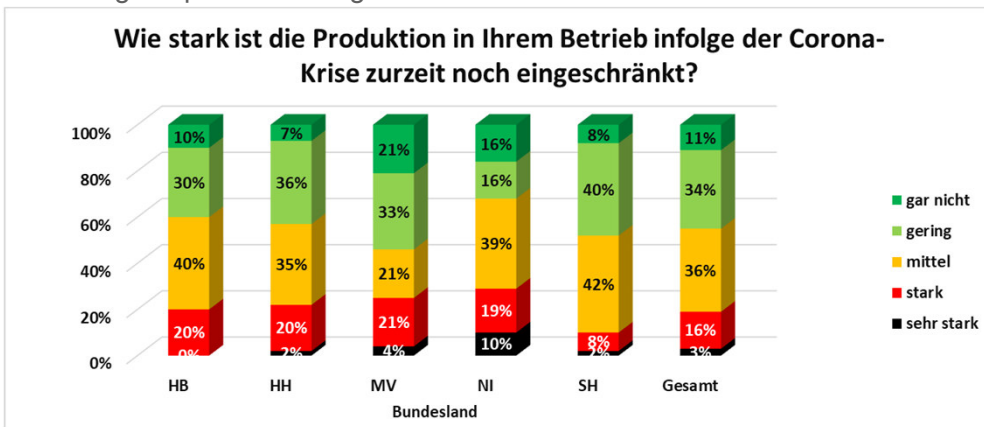
Auftragsbestand

Seit 1 ½ Jahren leidet fast jeder 2. Betrieb unter Auftragsmangel



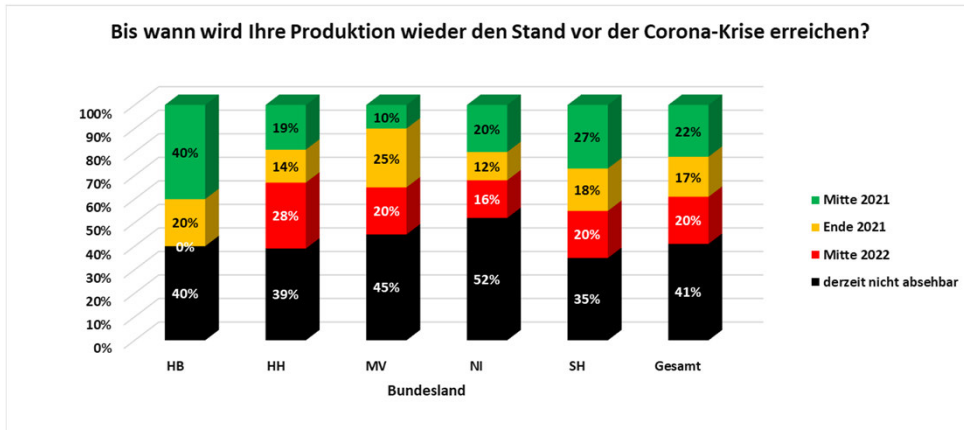
Aktuelle Produktion

- 55% der Betriebe sind spürbar betroffen
- Mecklenburg-Vorpommern zeigt sich robuster



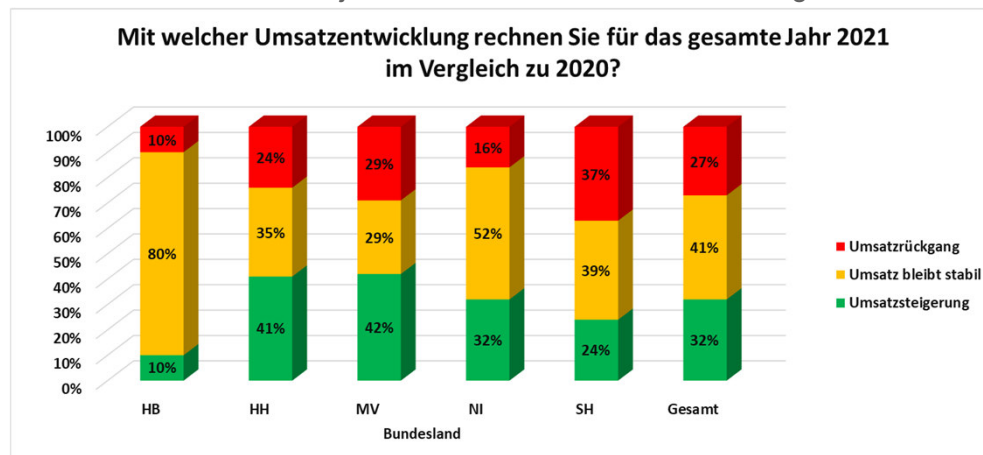
Künftige Produktion

- Nach 2020 wird auch 2021 zum „verlorenen Jahr“
- Dauerhafte Unsicherheit



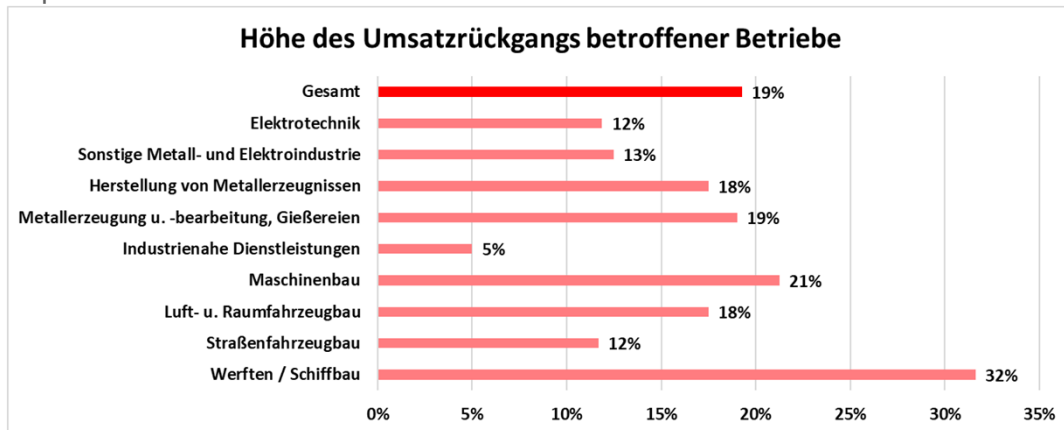
Umsatzerwartung 2021

- Umsatzeinbrüche des Krisenjahrs 2020 werden in 2021 nicht aufgeholt



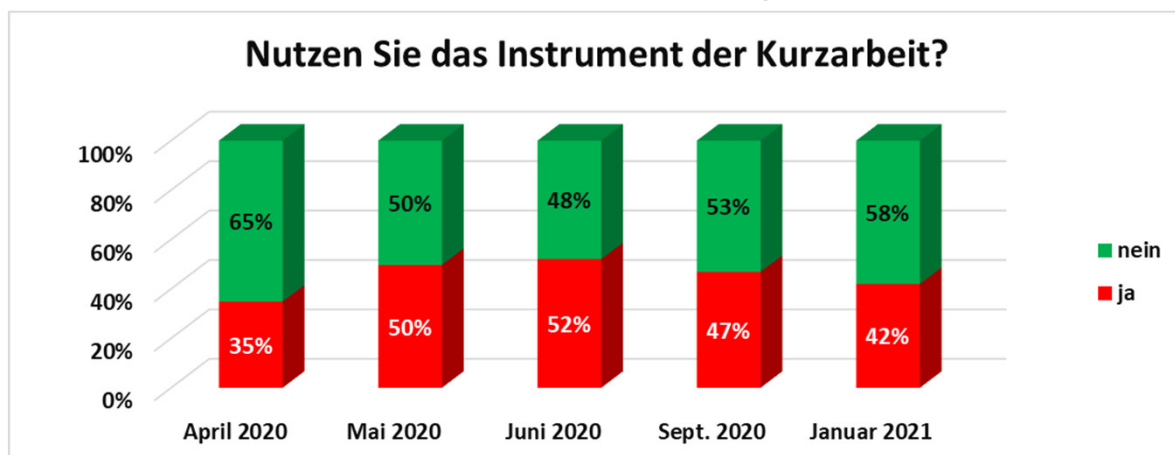
Umsatzrückgang betroffener Betriebe

- ↳ Durchschnittlicher Umsatzrückgang von 19%
- ↳ Exportorientierter Schiff- und Maschinenbau besonders betroffen



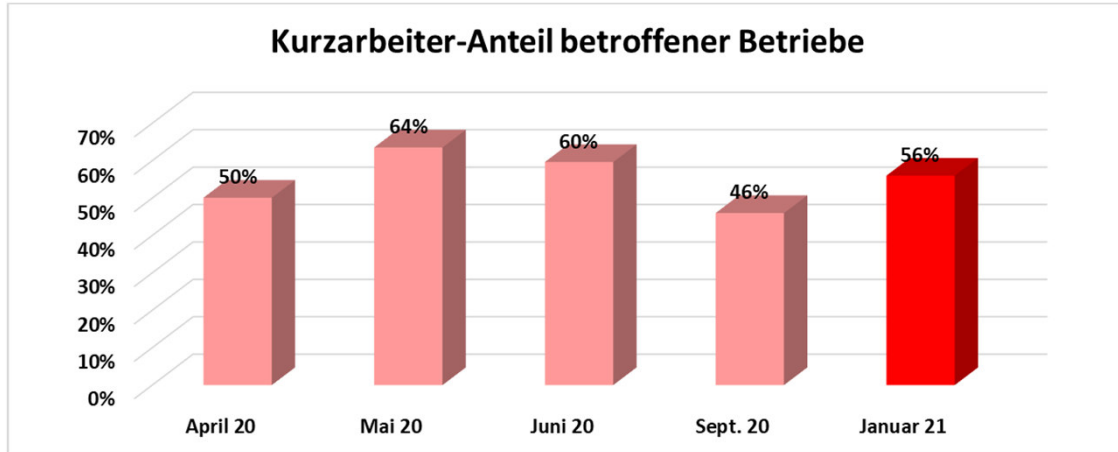
Kurzarbeit

- ↳ Viele Betriebe bereits im 10. Monat der Unterauslastung



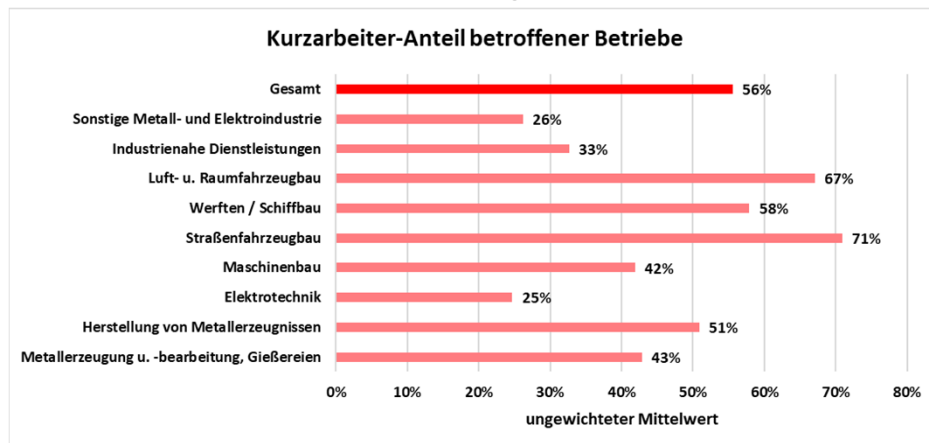
Kurzarbeit

Anteil der betroffenen Mitarbeiter steigt im 2. Lockdown wieder an



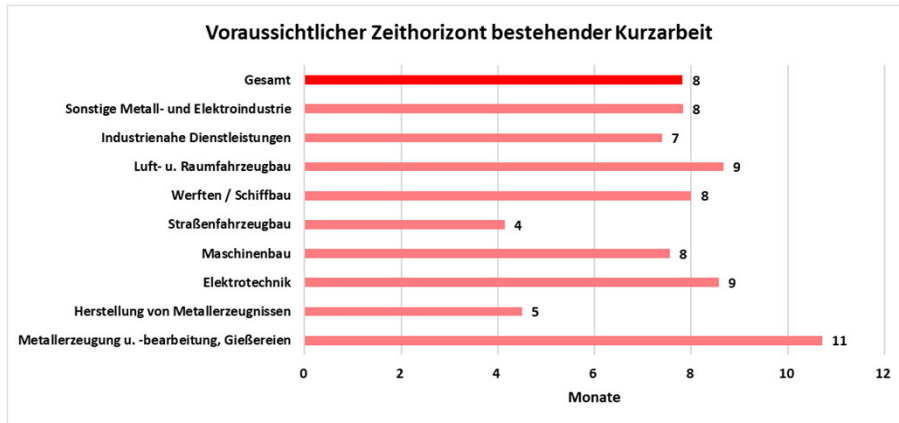
Kurzarbeit

Viel Kurzarbeit im Luft- und Straßenfahrzeugbau sowie Schiffbau



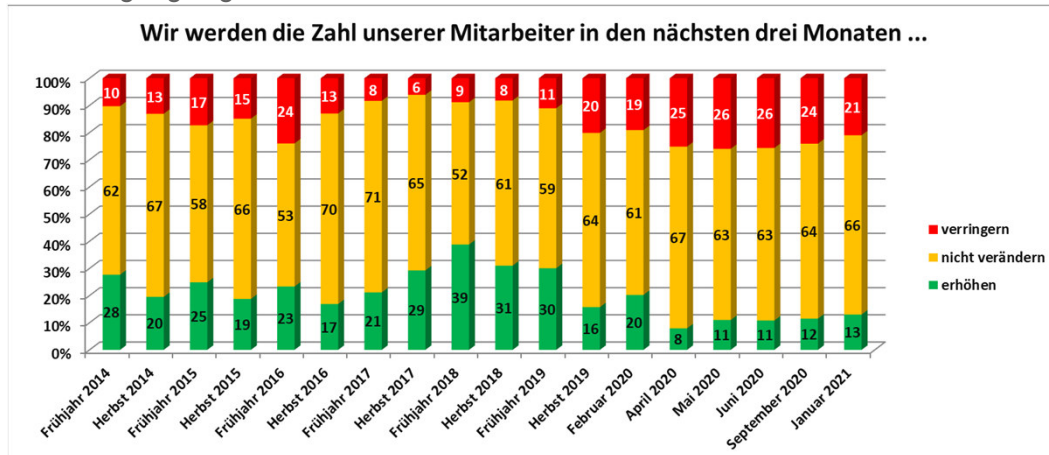
Kurzarbeit - Zeithorizont

- ▾ Betriebe brauchen das Instrument mindestens bis zum Herbst
- ▾ Viele Betrieben stehen in Summe 1 ½ Jahre Kurzarbeit bevor



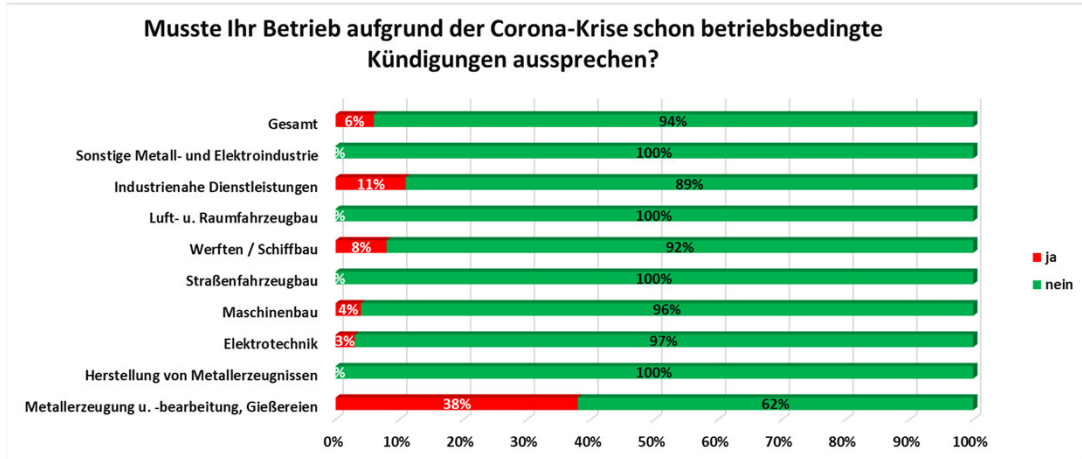
Beschäftigung

- ▾ Beschäftigungslage bleibt kritisch



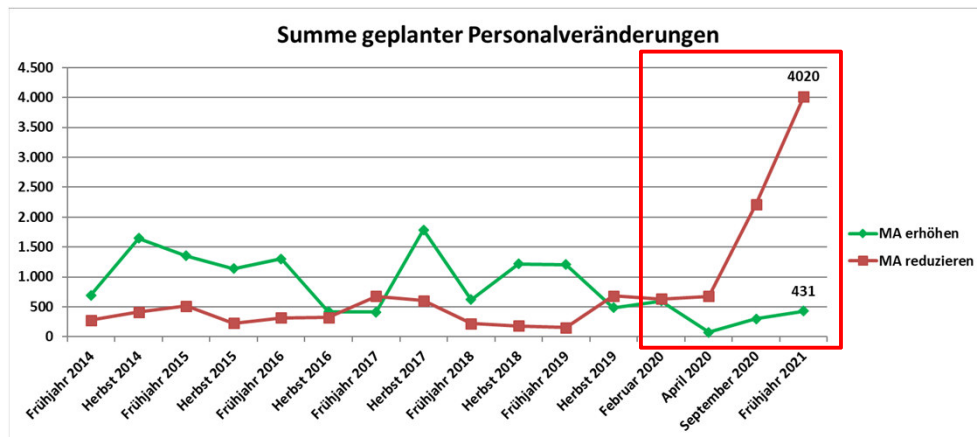
Betriebsbedingte Kündigungen

↳ Häufungen bei Gießereien, Dienstleistern und im Schiffbau



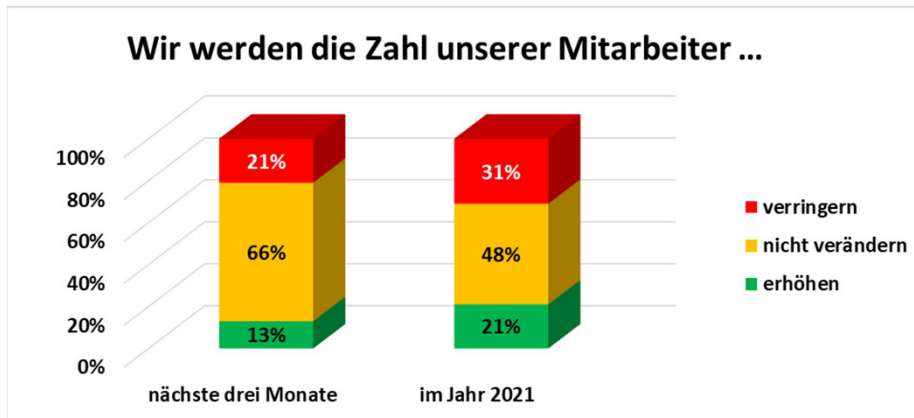
Personalplanung der nächsten drei Monate

↳ Drastischer Personalabbau steht an



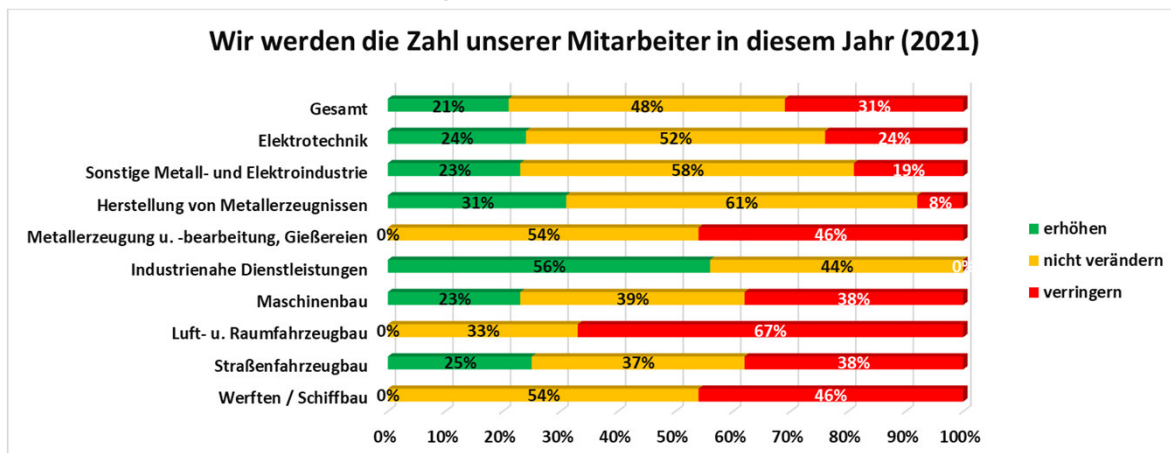
Personalplanung 2021

- Stellenabbau wird sich in 2021 beschleunigen
- Schere zwischen den Betrieben öffnet sich



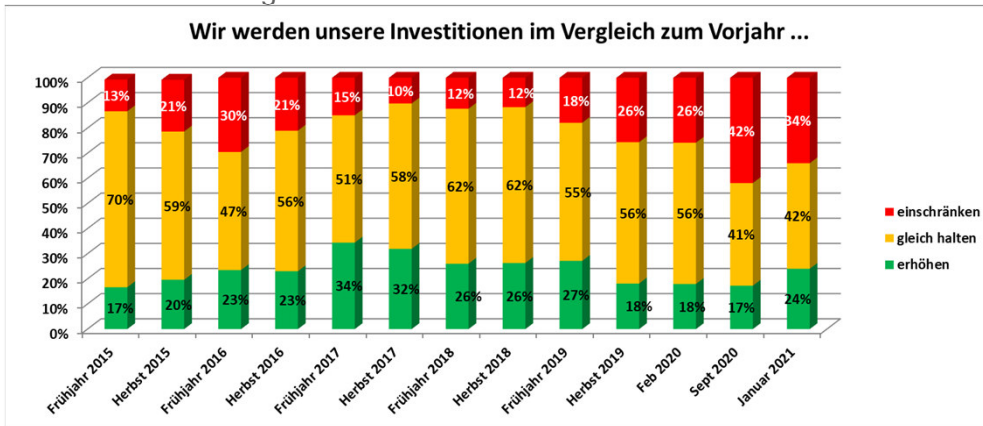
Personalplanung 2021

- Personalabbau im Luftfahrzeugbau, Schiffbau und Gießereien



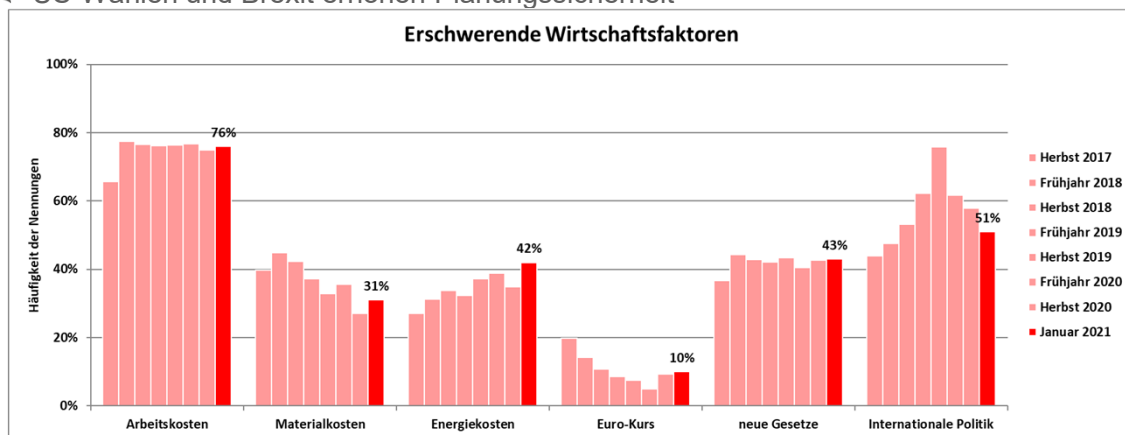
Investitionspläne

- Weiterhin starke Zurückhaltung
- Liquidität steht im Vordergrund



Standort D

- Arbeitskosten bleiben das Dauerthema
- US-Wahlen und Brexit erhöhen Planungssicherheit



Fazit

- \ Seit 1 ½ Jahren leidet fast jeder 2. Betrieb unter Auftragsmangel
 - Heftige Einbrüche in Schiffbau, Luftfahrt und Automobilindustrie
 - Reisebeschränkungen behindern Akquise und Montageeinsätze im Ausland
- \ Kurzarbeit zieht im 2. Lockdown wieder an – noch mindestens weitere 8 Monate
- \ Fast jeder 2. Betrieb hat Kurzarbeit mit 56% der Beschäftigten
- \ Umsatzeinbruch im Krisenjahr 2020 wird auch in 2021 nicht aufgeholt
- \ Jeder 4. Betrieb mit Umsatzverlust von durchschnittlich 19% in 2021
- \ Produktion liegt noch 6% unter dem Vor-Corona-Niveau
- \ Langfristige Struktur- und Investitionsprobleme lösen den Corona-Einbruch ab
- \ Verlust von 4.000 Arbeitsplätzen im nächsten Quartal; Tendenz negativ
- \ Erholung vor Mitte 2022 nicht absehbar

